

Dresdner Blättchen 1/ 2015

Das neue Jahr hat begonnen, längst sind die Zuchtstämme zusammengestellt, vielleicht werden bereits die ersten Bruteier gesammelt und der ein oder andere erfreut sich sogar schon an den ersten Küken. Doch lassen wir zunächst noch einmal die vergangene Schausaison revue passieren. Sonderschauen hatten wir angeschlossen der Südpfälzischen Geflügelschau, die als Willi- Öbwein- Gedächtnisschau durchgeführt wurde, der Westdeutschen Geflügelschau in

Hamm, der Bundesjunggeflügelschau in Hannover, der Erfordia in Erfurt und der Lipsia in Leipzig. Werbeschauen fanden statt in Achim und Wutha- Farnroda. Sicher bedingt durch die beiden Bundesschauen konnte man diesmal nach Jahren mit dem Meldeergebnis in Hannover zufrieden sein. Unsere Dresdner und deren Zwerge sind eine frohwüchsige Rasse mit meist frühem Legebeginn, und so ist es nicht verwunderlich, dass die Qualität der Tiere, vor allem der Hennen, auf den frühen Schauen meist besser ist als auf den späten. Das konnte man auch in diesem Jahr wieder feststellen. Höhepunkt der Schausaison ist alljährlich unsere HSS, die am letzten Oktoberwochenende von Wolfgang Vallan und seinen Zuchtfreunden vom GZV Sulingen durchgeführt wurde. Mit dem Meldeergebnis konnte man nicht ganz zufrieden sein. Da unsere HSS seit Jahren immer am gleichen Wochenende stattfindet, also

weit im voraus planbar ist, möchte ich an alle Züchter appellieren, diese wieder mehr in den Fokus zu rücken.



Wolfgang Vallan und sein Team hatten jedenfalls alles bestens im Griff, wofür ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte. Obwohl das heimische Nationalgetränk, der Bullenschluck nicht

jedermanns Geschmack war, ging es auf dem Züchterabend wie immer lustig und unterhaltsam zu. Wilfried Rosemeier und Klaus Kretschmer wurden mit der goldenen SV-Nadel ausgezeichnet.



Am Sonntagvormittag hatten unsere beiden Zuchtware das Wort und die Tierbesprechung von Ralf Hirsekorn und Daniel Kaufmann fand reges Interesse. Hier konnte wieder jeder etwas lernen.



SV Meister wurden:

Stefan Klatte	Dresdner braun
Berthold Heil	Dresdner, schwarz
Ralf Schierbaum	Zwerge braun (5 x V !)
Hans Limper	Zwerge weiß



Die Erringer der Leistungspreise:

HSS Sulingen:	Klaus Kretschmer	Dresdner braun
	Lothar Stahn,	Dresdner weiß
	Richard Gottstein	Zwerge braun
	Heinrich Fromme	Zwerge gesperbert
Jugend:	Kai Hirsekorn	Zwerge braun
SS Hamm:	Bernd Hellmann	Zwerge braun
SS Hannover	Ralf Hirsekorn	Dresdner braun
	Herbert Heßke	Zwerge braun
SS Erfurt	Gerd Hümmer	Dresdner braun
SS Leipzig	Mirko Roth	Dresdner braun
Werbeschau Wutha- Farnroda:	Herta Reiß	Zwerge weiß



Allen Siegern herzlichen Glückwunsch!

Die Sieger der HSS Sulingen

Schaubericht der HSS 2014 von Daniel Kaufmann

Bei den 25,43 gezeigten braunen Dresdnern wurden vereinzelt recht dunkle Tiere gezeigt, auf eine mittelbraune Grundfarbe ist zu achten. Vom Typ, Kopfpunkte und einheitlicher Größe waren die meisten Tiere sehr gut. Die Halszeichnung der Hennen war sehr ansprechend. Auf eine gestreckte Rückenlinie und einen geordneten Schwanzaufbau ist weiterhin zu achten. Die V-Tiere zeigten S. Klatter u. K. Kretschmer, hv ging an ZG Stubbe u. K.-H. Walther.

4,8 Dresdner in braun-blaugezeichnet präsentierten sich mit gestreckter Rückenlinie und guter Form, super Lauffarbe und feinen Kopfpunkten. Das Halsgefieder der Hähne konnte straffer und ausgereifter sein. Auf eine gleichmäßige blaue Farbe, die nicht zu dunkel sein darf, muss unbedingt geachtet werden, wobei die braune Grundfarbe durch den Verdünn Faktor nicht heller werden darf. Fingerspitzengefühl für Preisrichter und Züchter dieses Farbenschlages ist gefragt. Je 1 x hv an T. Boberg u. R. Gottstein.

Die 4,18 schwarzen Dresdner überzeugten in ihrem lackreichen Grünglanz und in der Größengleichheit der Hennen. Bei den Hähnen ist insbesondere der Rosenkamm zu verbessern. Hennen mit angelaufenen Läufen und Hähne mit sichtbaren weißen Einlagerungen im Schwanzgefieder wurden nicht gezeigt, was eine Verbesserung dieses Farbenschlages ist. B. Heil mit v u. hv.

Eine feine Kollektion waren die 5,9 weißen Dresdner, die mit einer vollen eleganten Unterlinie und einem guten Silberweiß dem Rassebild entsprachen. Die Oberlinie könnte bei beiden Geschlechtern noch gestreckter sein. Die Kopfpunkte bei den Hennen wünsche ich mir im Rosenkamm etwas edler und gefüllter. Ein interessanter Farbenschlag einer schönen Großrasse, die nach mehr Züchtern sucht. Das v-Tier zeigte D. Kaufmann, 2 x hv ging an L. Stahn.

Bei den 10,21 gezeigten rostrebhuhnfarbigen Dresdnern konnte man eine sichtbare Verbesserung der Farbe feststellen, weniger rote Decken bei den Hennen und eine dreigeteilte Brustfeder bei den Hähnen waren sehr ansprechend. Der Rosenkamm sollte edler geperlt sein, eine gestrecktere Oberlinie sowie ein geordneter Schwanzaufbau wären vorteilhaft. Hv ging an D. Tote u. W. Vallan.

Die ausgeglichene Kollektion waren die 66,83 Zwerg-Dresdner in braun. Sie zeigten super Stand und Grundfarbe, vereinzelt Tiere, die im Gefieder noch nicht fertig waren, konnten nicht bestehen, da ist mit früherer Brut gegenzuwirken. Die Halszeichnung der Hennen war größtenteils sehr fein und harmonisch. Die Hähne waren vom Typ und der Oberlinie elegant. Die Hennen könnten in der Unterlinie noch etwas zulegen sowie in der Breite der unteren Steuerfeder. Auf einen durchgefärbten schwarzen Abschluss im Schwanz ist weiterhin zu achten. Die Bestnoten gingen mit 5 x v an R. Schierbaum, 3 x v u. 2 x hv an K. Hirsekorn, v u. 2 x hv an R. Gottstein und 2 x hv an R. Hartmann.

Bei den 8,18 Zwergen in schwarz sollte der Kammdorn bei den Hähnen der Nackenlinie folgen, was auch in Zukunft mehr beobachtet werden muss. Formlich und von der Lauffarbe waren die Hennen sehr fein, auf die Lackfarbe muss bei beiden Geschlechtern geachtet werden. Die Sporenbildung hat sich bei den Hähnen verbessert. Je 1x hv ging an D. Kaufmann, L. Steiger u. D. Mettke.

Feine Tiere sah man bei den 16,31 weißen Zwerg-Dresdnern. Sie bestachen mit elegantem Typ, dem Silberweiß und den prima Kopfpunkten. Bei den Hähnen ist bei der Flügelhaltung noch erheblicher Verbesserungsbedarf (straffer). Auf eine breitere Feder muss bei beiden Geschlechtern geachtet werden, sie darf auf keinen Fall schmaler werden. Hier errang 3 x v H.-G. Limper, 2 x hv D. Kaufmann sowie je 1 x hv an E. Schierbaum und M. König.

Die gesperberten Zwerg-Dresdner waren mit 4,12 Tieren vertreten, leider nur von einem Züchter. Die Tiere überzeugten im Typ mit Form und gestreckter Oberlinie. Bei der Sperberung muss noch Verbesserungsarbeit geleistet werden, da auf die Gleichmäßigkeit der Sperberung zu achten ist. Die Kopfpunkte waren von guter Qualität. 1 x v u. 2 x hv an H. Fromme.

Bei den 8,17 Zwerg-Dresdnern in rostrebhuhnfarbig zeigten die Hennen schon eine recht feine Form, jedoch sollte auf die Rieselung geachtet werden, damit sie nicht blockig wird. Die Hähne könnten vom Schwanzübergang edler sein. Farblich konnten sie auch mit einer dreigeteilten Brustfeder überzeugen. V an ZG Schütte, hv W. Vaterodt.

In diesem Jahr kann unser SV auf 60 erfolgreiche Jahre zurückblicken, zwar kein echtes Jubiläum, aber dennoch ein Grund zum Feiern. Es ist geplant, bis zur Sommertagung eine kleine Chronik der letzten 10 Jahre zu erstellen. Die Sommertagung im Gasthof in Eichenzell ist um eine Woche vorverlegt. Sie findet vom 17.- 19.7. statt. Eine Einladung mit Programm erfolgt im nächsten Rundschreiben. Die HSS findet vom 23.- 25.10.2015 in Thedinghausen statt. Die Termine weiterer SS bzw. Werbeschauen werden auf der JHV in Eichenzell bekanntgegeben.

ACHTUNG !!! NEUES KONTO DES SV DER DRESDNER U. ZWERG-DRESDNER !!!

Wie in der Jahreshauptversammlung beschlossen, haben wir ein neues Konto des SV der Dresdner u. Zwerg Dresdner eröffnet. Bitte ändert Euren Dauerauftrag oder überweist Euren Beitrag nur noch auf das nachfolgende Konto. Beträge die auf das „Alte Konto“ überwiesen sind werde ich auf das Neue umbuchen. Das alte Konto bleibt noch bis zur nächsten Sommertagung aufrecht, danach wird es gelöscht.

Hier die neuen Konto-Daten !!!

Kontoinhaber: SV Dresdner u. Zwerg
Konto: 107001494
BLZ: 52050353
Institut: Kasseler Sparkasse
IBAN: DE55520503530107001494
BIC: HELADEF1KAS

Verwendungszweck: Beitrag SV Dresdner

Wir bitten jedes Mitglied auf seinem Konto bei seiner Bank einen entsprechenden **Dauerauftrag** einrichten zu lassen, so dass der **Jahresbeitrag** von **15,-€ jeweils zum 1. April eines Jahres** automatisch auf das **neue Konto des SV** überwiesen wird.

Wenn jedes Mitglied dies befolgt, entstehen dem Verein weniger Kosten und der Beitrag ist zeitgerecht auf dem Konto des SV.



Wir wünschen allen Mitgliedern und ihren Familien ein gesundes, glückliches Jahr 2015 und eine erfolgreiche Zucht.

